

PRESSEINFORMATION

Beihilfenrecht Nordrhein-Westfalen

– Unterstützungsgrundsätze, Vorschussrichtlinien –

Kommentar von Karl-Heinz Mohr, Ministerialrat a. D., und
Horst Sabolewski, Regierungsdirektor a. D.

132. Ergänzungslieferung, Stand Juni 2022, 314 Seiten, 92,90 €.

Loseblattausgabe: Grundwerk 5.352 Seiten, in drei Ordnern,
159,- € bei Fortsetzungsbezug, zzgl. Ergänzungslieferungen (399,- € bei Einzelbezug).

Digitalausgabe: Lizenz für 1 Nutzer 489,- €, 2 Nutzer 908,- €, 3 Nutzer 1.320,- € (jeweils im
Jahresabonnement, inkl. Aktualisierungen), weitere Preise auf Anfrage.

ISBN 978-3-7922-0153-4 (Print)

ISBN 978-3-7922-0204-3 (Digital)

Verlag W. Reckinger, Siegburg

Mit der 132. Ergänzungslieferung (Stand Juni 2022) werden die Änderungen durch Art. 4 und 5 des Gesetzes zur Anpassung der Alimentation von Familien sowie zur Änderung weiterer dienstrechtlicher Vorschriften vom 25. März 2022 in die Vorschriften und in den Teil B I (Beihilfenverordnung mit Erläuterungen) eingearbeitet.

Der Gesetzgeber hat rückwirkend zum 1. Januar 2022 § 12a (Kostendämpfungspauschale) der Beihilfenverordnung NRW aufgehoben. Ferner erhalten Beihilfeberechtigte der Besoldungsgruppen A 5 und A 6 einen Zuschuss zu ihren Beiträgen für die Krankenversicherung nach § 75 Abs. 6 Satz 2 des Landesbeamtengesetzes in Höhe von monatlich 12,50 Euro.

Im Teil H (Krankenhausrecht) wird die Aktualisierung des Fallpauschalen-Katalogs fortgesetzt und für 2022 abgeschlossen.